



Kreisverband Passau/Freyung-Grafenau e.V.

Vorsitzender: Bernd Sluka
Dr.-Karl-Fuchs-Straße 25
94034 Passau
Tel. 0176 - 420 63 287
E-Mail: kv-pa-frg@vcd-bayern.de

Passau, 2018-06-03

Gemeinsame Pressemitteilung des VCD Kreisverbands und des ADFC Passau

Neue „Fahrradkarte zur Ilztalbahn“ erschienen

480 km Radtouren mit der Ilztalbahn

Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) und der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) haben die erfolgreiche "Fahrradkarte zur Ilztalbahn" neu herausgebracht.

Die in der Karte präsentierten Tourenvorschläge wurden durch Rückmeldungen von Radfahrern überarbeitet und aktualisiert. Zusätzlich sind viele neue Touren dazu gekommen, die mit der Ilztalbahn gut zu erreichen sind. Insgesamt werden nun 480 km Radtouren dargestellt und die meisten davon beschrieben. Aktive des ADFC und des VCD haben natürlich alle Tourenvorschläge persönlich ausprobiert. Das bürgt für Qualität und unterscheidet die Karte von einfachen Übersichtskarten eines irgendwie in die Landschaft gelegten touristischen Radwegs. „Auf schönen, wenig befahrenen Wegen mit großartigen Ausblicken durch den Bayerwald. Durch die Befahrung stellen wir sicher, dass die Wege benutzbar sind und unnötige Steigungen vermeiden. Und wir wissen auch, wo Problemstellen für Radfahrer auftreten und stellen diese in der Karte dar“, verspricht Holger Farr, der Vorsitzende des ADFC Passau.

Die neue Karte ist viel größer geworden und sie umfasst ein größeres Gebiet. „Wichtig war uns im Norden die Anbindung des Nationalparks Bayerischer Wald an die Ilztalbahn. Neue Routen im Osten führen nun über Hauzenberg und längs der Granitbahn, die leider noch nicht fährt“, erklärt Bernd Sluka, der Vorsitzende des VCD Kreisverbands Passau/Freyung-Grafenau. Grenzüberschreitende Wege nach Tschechien verknüpfen zum dortigen Radwegenetz. Auch sind alle Verbindungen zu regionalen und überregionalen Radrouten wie zum Beispiel der Donau-Bayerwald-Route, dem Donau-Ilz-Radweg, dem Nationalparkradweg, dem Moldauradweg und natürlich zum Donau- und zum Innradweg dargestellt. Die Karte bildet nun auf rund 4000 km² ein umfassendes Wegenetz für Radfahrer ab. Mit Tourenbeschreibungen, Sehenswürdigkeiten, Bademöglichkeiten, Gaststätten und einer kleinen Liste von Fahrrad-Verleihen ist eine große Freizeitkarte daraus geworden.

Die Karte ist gegen eine Schutzgebühr von drei Euro direkt in der Ilztalbahn und demnächst auch in ausgewählten Buchhandlungen und bei vielen Tourismus-Informationen der Städte und Gemeinden erhältlich. „Für einen Euro Versandkostenanteil, also zusammen vier Euro, senden wir Ihnen die Karte gerne mit der Post zu“, verspricht Sluka. Wie das geht steht auf der zugehörigen Seite <http://vcd-bayern.de/passau/ilztalbahn> im Internet. Dort kann man auch die Touren als GPX-Datei zur Navigation herunterladen oder sie auf einer interaktiven Darstellung verfolgen.